

Gemeinde



Eschbronn

Bürgermeisteramt · Hauptstraße 8 · 78664 Eschbronn

Elternschaft und Personal des
Kindergartens Locherhof und des
Kindergartens Mariazell

Bürgermeisteramt

Ansprechpartner: Franz Moser
Durchwahl: 07403 / 9298 -11
Fax: 07403 / 9298 -10
Email: franz.moser@eschbronn.de
Internet: www.eschbronn.de
Datum: 17. März 2020

Eilige Maßnahmen zur Eindämmung einer Ausbreitung des Coronavirus (COVID-19)

Sehr geehrte Damen und Herren,

die baden-württembergische Landesregierung hat angeordnet, **ab Dienstag, den 17. März 2020** den Unterricht und jegliche Veranstaltungen an Schulen sowie den Betrieb an Kindertagesstätten auszusetzen. Dies gilt **bis einschließlich Sonntag, den 19. April 2020**, also bis zum Ende der Osterferien. Sie haben hiervon heute sicher in den Nachrichten gehört. Wir werden uns an diese Anordnung halten. Im Folgenden versuche ich die Antworten der Landesregierung auf auftretende Fragen zusammenzufassen:

Weshalb werden die Kindergärten und die Schulen geschlossen?

Aufgrund der weiterhin dynamischen Lageentwicklung bezüglich der Verbreitung des Coronavirus in Baden-Württemberg ist zum Schutz der Bevölkerung ein unverzügliches und entschlossenes Vorgehen notwendig. Es sollen tägliche Kontakte reduziert werden. Man erhofft sich damit die Ausbreitung des Virus zu verzögern.

Warum erst ab Dienstag?

Die Landesregierung hat sich dazu entschieden, die Schulen und Kindertageseinrichtungen erst ab kommenden Dienstag zu schließen, um einen einigermaßen geordneten Übergang in die unterrichts- bzw. betriebsfreie Zeit zu ermöglichen.

Gibt es eine Notbetreuung?

Grundsätzlich nein. Eine Notfallbetreuung ist ausschließlich vorgesehen, um in den Bereichen der kritischen Infrastruktur die Arbeitsfähigkeit der Erziehungsberechtigten, die sich andernfalls um ihre Kinder kümmern müssten, aufrecht zu erhalten. Zur kritischen Infrastruktur zählen insbesondere die Gesundheitsversorgung (medizinisches und pflegerisches Personal, Hersteller von für die Versorgung notwendigen Medizinprodukten), die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung einschließlich der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr (Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz), die Sicherstellung der öffentlichen Infrastruktur (Telekommunikation, Energie, Wasser, ÖPNV, Entsorgung) sowie die Lebensmittelbranche. Grundvoraus-



Locherhof



Mariazell



NATURPARK
SCHWARZWALD
MITTE/NORD

setzung ist dabei, dass **beide** Erziehungsberechtigte der Kinder, im Fall von Alleinerziehenden der oder die Alleinerziehende, in Bereichen der kritischen Infrastruktur tätig sind. Für andere Fälle bleibt kein Ermessensspielraum, auch wenn die Betreuung mit der Berufstätigkeit der Eltern kaum in Einklang zu bringen ist. Falls die oben dargestellten Ausnahmeveraussetzungen auf Sie zutreffen und Sie deshalb eine Notfallbetreuung benötigen, sollten Sie sich am Montag, den 16.3.2020, von 8.00 bis 12.00 Uhr bei der Kindergartenleitung oder bei der Gemeinde melden.

Wer soll die Betreuung übernehmen?

Wir wissen, dass die Anordnung der Landesregierung berufstätige Eltern vor große, im Einzelfall kaum zu bewältigende Herausforderungen stellt. Eine generelle Notgruppe für Eltern, die große Schwierigkeiten haben, die Betreuung selbst zu organisieren, würde allerdings der Intention der Landesregierung, nämlich der Verzögerung der Ausbreitung des Coronavirus, zuwider laufen und wäre daher nach der Anordnung der Landesregierung nicht zulässig. In einer heutigen Pressemitteilung hat der Ministerpräsident gefordert, dass „die Jüngeren Rücksicht auf die Älteren nehmen, die Gesunden auf die Kranken (Gefährdeten)...“ Damit ist die Betreuung durch Großeltern und andere ältere oder kranke Personen wegen des höheren Risikos eher keine geeignete Lösung.

Wo erhalte ich Informationen?

Informationen zur Ausbreitung des Coronavirus erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde. Dort finden Sie auch Links zu Internetplattformen des Gesundheitsamtes Rottweil, des Robert-Koch-Institutes und anderer relevanter Einrichtungen.

Ich bedaure, dass wir Ihnen solche Nachrichten überbringen müssen und weiß darum, dass viele Familien mit der Anordnung der Landesregierung erhebliche Schwierigkeiten bekommen. Gleichzeitig bitte ich zu berücksichtigen, dass es um den Schutz von Leben und Gesundheit der Menschen in unserem Land und in unserer Gemeinde geht und bedanke mich für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen



Franz Moser
Bürgermeister